

II-373 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XI. Gesetzgebungsperiode

6.2.1967

158/A.B.A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 153/J.

des Bundesministers für Finanzen Dr. S c h m i t z
auf die Anfrage der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Oskar W e i h s und
Genossen,

betreffend Besteuerung nach Durchschnittssätzen.

-.-.-.-.-

Mit Bezug auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. Weihs und Ge-
nossen vom 16. Dezember 1966, 153/J, betreffend Besteuerung nach Durch-
schnittssätzen, beehre ich mich mitzuteilen:

Die Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe beträgt
nach dem Ergebnis der letzten land- und forstwirtschaftlichen Betriebs-
zählung (1960) insgesamt 396.530 (siehe Statistisches Handbuch für die
Republik Österreich 1965, S. 54, VII. 1.b).

Die Ermittlung der Zahl der Land- und Forstwirte, die nach
Durchschnittssätzen besteuert wurden, bzw. des Anteiles am entsprechen-
den Steueraufkommen ist auf Grund vorliegender statistischer Unterlagen
nicht möglich. Ich darf auf meine Antwort auf die Anfrage 368/J vom
17. November 1965 hinweisen. Statistiken über die Veranlagung für das
Kalenderjahr 1963 und für die folgenden Kalenderjahre liegen bisher noch
nicht vor.

-.-.-.-.-